

Protokoll der Mitgliederversammlung 2017

Dienstag, den 30. Mai 2017 von 17.00 – 20.00 im Museum Neuhaus, Biel

Traktanden

Geschäftlicher Teil

1. a) Protokoll der Mitgliederversammlung vom 8. Juni 2016
b) Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 7. September 2016
2. Berichte über das Vereinsjahr 2016 sowie über laufende Aktivitäten
3. Bilanz und Erfolgsrechnung 2016
4. Aufnahme von neuen Mitgliedorganisationen: Researchers for Global Health und Centrale sanitaire suisse romande
5. Vorstand: Ergänzungswahlen
6. Bericht zur Strategieentwicklung und Entscheid über die strategischen Schwerpunktthemen
7. Berichte von Mitgliedorganisationen und Varia

TeilnehmerInnen

Stimmberechtigte Mitglieder: Basler Förderverein für Medizinische Zusammenarbeit (J. Staehelin); Calcutta Project (N. Sailer); Comundo (B. Bürge); FAIRMED (R. Stäheli); Handicap International Schweiz (P. Schroeter); IAMANEH (M. Natarajan); medico international schweiz (T. Vögeli); Novartis Foundation (B. Peterhans) ORL-BAL international (M. Podvinec); Schweizer Partnerschaft Hôpital Albert Schweizer Haiti (R. Maibach); Schweizerisches Rotes Kreuz (V. Wieland); Schweizerisches Tropen- und Public Health Institut (B. Peterhans); SMIH (T. Vogel); SolidarMed (J. Ehmer); Suisse-Santé-Haïti (N. Dietschi); Verein SUPPORT (V. da Silva); Swisso Kalmo (J. Heeb); Women's Hope International (G. Bärtschi), World Vision Schweiz (M. Nielsen)

Vorstand MMS: Thomas Vogel (Präsident), Jochen Ehmer, Maya Natarajan, Bernadette Peterhans, Luciano Ruggia, Carlo Santarelli, Petra Schroeter, René Stäheli, Verena Wieland; Vreni Wenger,

Geschäftsstelle MMS: Martin Leschhorn Strebel, Martina Staenke, Carine Weiss, Andréa Rajman

Gäste: Jean Klingler (Einzelmitglied), Jacques Mader (DEZA); Nicole Litschgi (Vétérinaires sans Frontières International), Amrei von Braun (Researchers for Global Health), Katia Vivas Fischer (centrale sanitaire suisse romande)

Entschuldigungen: Einige Organisationen und Einzelpersonen haben sich schriftlich und telefonisch von der Jahresversammlung abgemeldet und entschuldigt. Die Liste der Entschuldigten kann bei der Geschäftsstelle von MMS eingesehen werden.

Tagungsort und Rahmenprogramm

Vor der Mitgliederversammlung haben sich die Mitglieder zu einem Apéro Riche versammelt. Zu Beginn hielt Prof. Marcel Tanner, Präsident der Akademie der Naturwissenschaften der Schweiz ein Referat über „Evidenz in der internationalen Gesundheitszusammenarbeit: NGOs und Forschung im Clinch?“

Statutarischer Teil der Mitgliederversammlung

Der Präsident des Netzwerks MMS, Thomas Vogel, begrüsst die Mitglieder und stellt die Traktandenliste vor.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Aktuell 48 Organisationen, d.h. das Quorum liegt bei 16
Vertreten sind: 20 Organisationen

Bernadette Peterhans

- Swiss TPH
- Novartis Foundation

Jody Staehlin:

- ORL-BAL International
- Basler Förderverein für Medizinische Zusammenarbeit

Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde vorgängig mit der Einladung verschickt. Es gibt keine Ergänzungen.

I. Protokolle

a) Protokoll der Mitgliederversammlung vom 8. Juni 2016

Es gibt weder Anmerkungen noch Fragen.

Beschluss:

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 8. Juni 2016 wird von den Delegierten der Mitgliedorganisationen ohne Gegenstimme angenommen und verdankt.

b) Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 7. September 2016

Zur Finalisierung der MMS Strategie 2017-2019 und der Verabschiedung derselben hat der Vorstand im September 2016 zu einer ausserordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen. Auch dieses Protokoll muss noch durch die diesjährige Mitgliederversammlung verabschiedet werden.

Es gibt weder Anmerkungen noch Fragen

Beschluss:

Das Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 7. September 2016 wird von den Delegierten der Mitgliedorganisationen ohne Gegenstimme angenommen und verdankt.

2. Berichte über das Vereinsjahr 2015 sowie über laufende Aktivitäten

a) Bericht des Präsidenten

Thomas Vogel weist auf den im Internet veröffentlichten schriftlichen Jahresbericht hin. Martin Leschhorn ergänzt mündlich folgende weitere Aktivitäten.

b) Schwerpunkt Austausch und Vernetzung

Schwerpunktthema im Berichtsjahr war die Gesundheitszusammenarbeit in fragilen Kontexten. Dazu hat ein Round Table, die Beteiligung an einem MMS-Side Event zur Weltgesundheitsversammlung, eine zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz und der DEZA durchgeführten Fachtagung sowie das MMS Symposium stattgefunden.

Weiter konnte die Studie zum menschenrechtsbasierten Ansatz in der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und Rechte abgeschlossen werden. Daraus heraus entwickelte die Geschäftsstelle zusammen mit der MMS-Fachgruppe ein Konzept für eine Reihe von Workshops, die bereits stattgefunden haben.

c) Schwerpunkt Sensibilisierungsarbeit

Neben verschiedenen Aktivitäten (Geneva Health Forum) hebt die Geschäftsstelle Förderung der Bekanntheit bei Hochschulen und Universitäten hervor, die systematischer angegangen werden soll.

d) Schwerpunkt institutionelle Entwicklung

Das neue Büro in Genf hat seine Arbeit gut aufgenommen – mit einer grossen Eröffnungsfeier im Februar dieses Jahres.

d) Laufende Aktivitäten

Martin Leschhorn weist auf die Aktivitäten rund um das diesjährige Schwerpunktthema der nichtübertragbaren Krankheiten hin. Zudem wird das Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Bern eine Studie im Auftrag von MMS zum Thema Implementation Research durchführen.

Beschluss: Die schriftlichen und mündlichen Jahresberichte 2016 werden von den Delegierten der Mitgliedorganisationen ohne Gegenstimme angenommen.

3. Bilanz und Erfolgsrechnung 2016

Die Jahresrechnung 2016 schliesst mit einem Gewinn von CHF 13'327.83 ab. Martin Leschhorn macht einige Ausführungen zum Resultat.

Revisionsbericht

Die Revisionsfirma Copartner Revision AG hat die Rechnung geprüft und ist in ihrem Bericht zuhanden der Mitgliederversammlung zu folgendem Schluss gekommen:

„Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung

- Kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP Kern FER und FER 21 vermittelt;
- nicht Gesetz und Statuten entspricht.“

Beschlüsse:

- Die Mitgliederversammlung genehmigt einstimmig die Bilanz und die Jahresrechnung 2016.
- Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

4. Aufnahme neuer Mitgliederorganisationen

Der Vorstand empfiehlt folgende Organisationen ins Netzwerk Medicus Mundi Schweiz aufzunehmen:

- Researchers for Global Health, R4GH, Zürich
- Centrale sanitaire Suisse romande, CSSR, Genf

Amrei von Braun stellen im Folgenden R4GH und Katia Vivas Fischer CSSR vor.

Beschluss

Researchers for Global Health und Centrale sanitaire suisse romande werden einstimmig als neue Mitgliedorganisation ins Netzwerk aufgenommen und herzlich begrüsst.

5. Ergänzungswahlen

Als wir zur Sitzung eingeladen haben, war nicht sicher, ob der Sitz von Maya Natarajan frei werden würde, da sie nicht mehr als Geschäftsführerin von IAMANEH amtiert. Da die Vorstandssitze nicht an die Vertretung einer Organisation gebunden sind und Maya Natarajan für zwei Jahre gewählt wurde, kann sie weiter im Vorstand bleiben. Wir freuen uns, dass sie dies auch vorhat. Somit sind keine Ergänzungswahlen notwendig.

6. Berichte und Varia

Es liegen keine Berichte vor.

Basel, 30. Mai 2017

sig. Martin Leschhorn Strebel
Mitglied der Geschäftsleitung/Protokollführer

sig. Thomas Vogel
Präsident Medicus Mundi Schweiz